

Die Kunst des Tötens

Wenn Lyco und Jack die Blader dieser Welt terrorisieren...

Von jack-pictures

Kapitel 12: Der chienesiche Kampfhamster

Tja, Lyco, eins hatte ich noch rumfliegen und das wollte ich dir nichtvorenthalten. Denn bis zum 14. April is ja noch ein bissle hin... Dann geht's mit 'Die Insel der tausend schaurigen Masken' los und für dich mit Chara-Pics ^^°

Jo... das hier hat wieder 'eher' was mit der eigentlichen Handlung zu tun, dafür kann ich dich für's nächste Kapi schon mal vorwarnen, dass es reines Gelabber werden wird -.-°

In diesem Sinne viel Spaß ^^

~* ~* ~*

Der chinesische Kampfhamster

"Na ihr? Alles paletti nach den zwei freien Tagen?" "Wie konntest du nur? Weist du, wie Tyson mich genervt hat? Ray konnte den nicht mal mehr mit was zu essen ruhig stellen. Das war einfach nur grauenhaft!" "Ach, Kai. Ich bemitleide dich ja so was von... Aber mal zu was anderem: So langsam aber sicher kommen wir in die heiße Phase. Bin ja mal gespannt, was eurer schauspielerisches Talent daraus machen." "Tja, nur schade, dass so manche einer so was nicht besitzt, gell, Kai?", fragt Lyco mit hinterhältigem Grinsen. "Ach, Kai. Nicht traurig sein. Ray's überragende Fähigkeiten in dem machen deine Inkompetenz wieder weg." "Hä?", kommentiert Lyco das. "Intelligenter hätte ich eine Frage nicht stellen können, Flohpelz.", seufzt Kai. "War doch logisch, dass die das nicht versteht." "Wundert dich das etwa, Ray?" "Ja, eigentlich schon. Ach, danke für die Blumen, Tala."

"Der will sich doch nur bei Jack einschleimen, weil seine geliebte Hillary ins Gras gebissen hat. Und da nimmt er sich eben Jack.", meint Ian hinter vorgehaltener Hand zu Spencer. "Du, Ian?" "Ja, Spencer?" "Und was ist mit Kai? Hat der den ganz vergessen?"

"Is jetzt gut, ihr zwei, ne? Ihr wollt ja nicht hier euren Lebensalltag verbringen, oder?" "Hä?" "Tyson, bemü dich nur nicht um zu kreative Beiträge. Bryan? Walte deines Amtes." Bryan schnappt Tyson und steckt ihn in den Schrank: "Erledigt." "Ich hab doch gesagt, dass Bryan den besten Job hat.", grummelt Ian vor sich hin. "Du bist eben zu klein. Sonst wärst du bestimmt der Hausmeister.", meint Max nur dazu. "Ich bin nicht der Hausmeister!", widerspricht Bryan mit zuckender Pulsader auf der Stirn. "Bevor

das hier noch eskaliert, Film ab!"

Die Bühne ist wieder Tala's Atelier, dort steht eben dieser Lee gegenüber.

"Hey, hey, Moment mal! Was ist mit der Szene davor?" "Die haben wir schon gemacht." Erstaunt schaut Jack zu Kai. "Ihr habt was?" "Schau nicht so bekloppt, es war Lyco's Idee. Und Tala hat ihr zugestimmt. Da mussten wir eben machen, was im 'Drehbuch' steht." "Ihr habt was?" "Och, Jack! Hast du uns das etwa nicht zugetraut?", fragt Lyco mit Hundeblick. "Ja, ja, schon klar. Aber... ihr habt das alleine hinbekommen?" "Lyco hat deine Stelle übernommen. War ganz in Ordnung.", meint Kai nur nüchtern. "Aber insgeheim haben wir immer gehofft, dass du wieder kommen würdest. Da hat schon was gefehlt...", meint Tala mit einschmeichelnder Stimme. "Ihr seid einfach nur genial. Aber wartet mal... Wenn ihr die Szene nicht gemacht hättet, wäre ich früher von Voltaire weggekommen, der komische Weißkittel hätte nicht...", murmelt sie vor sich hin.

"Sollen wir einfach weiter machen?" Ray nickt. "Das kann ja noch ein bisschen dauern." Tala steht Lee gegenüber und soll sich verabschieden, indem er sich verbeugt. "Mach ich nicht!" Lee währenddessen verbeugt sich. "Ich mach bei eurem orientalischen Quatsch nicht mit! Ich komm aus Russland, nicht aus Arabien!" "Eh, China liegt weder in Arabien noch im Orient. Das ist in Asien!"

Jack mischt auch wieder mit, weil sie der Überlegung gekommen ist, dass es so ist, wie es ist: "Boah... eure Geographiekennnisse müsst man haben." "Egal woher, ich macht's nicht!" "Oh, Ta~ala...", säuselt Jack, während sie demonstrativ mit der Pfanne hinterm Rücken wedelt. Darauf verneigt sich Tala so tief, dass er beinahe den Boden küsst: "Freitag?" Lee geht die Tür raus und Tala macht sie hinter ihm zu. "Deine Methoden sind etwas eigenartig, aber durchaus effektiv.", bestärkt Lyco sie in ihrem Handeln. "Du hast deine Sache bestimmt auch gut gemacht.", grinst sie ihr entgegen, behält das Geschehen aber im Augenwinkel.

Draußen überquert Lee mit schnellem Schritt die Straße und kommt an einem Auto vorbei. Dort drin fährt Ray den Sitz hoch, als Lee vorbei ist, schaut ihm aber noch nach. "Der Spanner ist schwul!" "Du~u? Kannst du rechnen?" Ian nickt zu Jack.

"Gut, hier ne simple Rechnung extra für dich: Ian + Pfanne = ?" "Äh..."

"Miep! Die Zeit ist um. Ich werd's dir zeigen." Sie haut mit der Pfanne zu, worauf Ian umfällt. "Jetzt hat er's gar nicht mitbekommen. Ooh...", meint sie mit einem mitleidigen Blick auf Ian. "Opfer!", grölt Lyco los. "Na egal, Bryan!" Der kommt mit einem Besen bewaffnet und kehrt Ian weg. "Bist du jetzt doch der Hausmeister?" "Weis nicht. Is aber egal. Hauptsache, ich muss mich nicht mit der anlegen.", sagt er leise zu Spencer, während er mit dem Daumen über seine Schulter auf Jack deutet, die mit Lyco etwas bespricht.

Ray steigt aus und verfolgt Lee.

In einem Hinterhof bleibt Ray stehen und schaut sich um, sieht aber niemanden, dafür aber eine Tasche auf dem Boden stehen. Er geht auf sie zu: "Die muss man zum Fundbüro bringen. Die hat nämlich wer verloren. Wo ist das nächste?" "Ray, hier keinen auf Musterschüler machen, sondern das machen, was der Text dir sagt. Wo bleibt denn Lee?"

Eben dieser springt auf Ray zu. "*Waahhhh!*" Allerdings springt er ungefähr drein Meter an Ray vorbei. "Äh... und jetzt?" "Tu einfach so, als hätt' er dich getroffen.", meint Lyco mit einem Schulterzucken. Ray nickt und fällt um. Lee währenddessen

geht von Ray weg und in Abwehrstellung. "Hallo? Wie weit will der denn noch weg gehen? Sind sechs Meter nicht ausreichend?" "Lass ihm och den Spaß, Lyco." Ray rappelt sich auf und geht auf Lee los. Dabei trifft er Lee auch, der gleich umkippt.

"So war das nicht gedacht... Du sollst doch nicht treffen, Ray!" "Ich hab doch nur..." "Lee! Steh gefälligst wieder auf!", befiehlt Jack. Dieser rappelt sich auf: "Ich dacht immer, ich wär stärker als Ray..."

"Bist du aber nicht, hast du ja vorhin gesehen. Aber was hat dich zu der Annahme verleitet?" "Kai, hör auf, so geschwollen zu reden. Das erinnert mich immer an Robert." Allein bei dem Gedanken läuft es ihr kalt den Rücken runter. "Ich weis nicht so genau..." "Ach, außerdem, Kai: Wie wär's, wenn der Herr Hiwatari sich gedulden würde, bis er dran ist? Im Moment bist du sowieso zu gesprächig für die Welt. Wärest du das mal, wenn du dran bist. So, da das jetzt raus wäre: Ray, du solltest Lee nicht treffen, sondern der dich." "Ja, aber er war so langsam. Und da hab ich..." "Was du hast, das hab ich gesehen." "Aber es war doch nicht..." "Is ja gut."

Lee tritt Ray mit voller Wucht in den Bauch, der total überrascht aufkeucht und nach hinten taumelt. "So macht man das!", meint Lee mit stolzgeschwellter Brust. Ray fällt zu Boden: "Kannst du nicht wenigstens warten, bis ich drauf vorbereitet bin?" Lee schaut sich um. Ray liegt immer noch auf den Boden und hält sich den Bauch: "Au..."

"Boah, der hat Ray wirklich wehgetan!" "Ray kann was ab, also halt die Klappe, Kai!" "Genau, wie wär's, wenn der Herr Hiwatari warten würde..." "Tala!", fährt Jack ihn an. Der pfeift unschuldig: "Ich war's nicht..."

"Ähm, ich will ja nicht stören, aber sollte hier nicht ein Besen stehen?" "Besen? Hm... Bryan!" Der kommt auch gleich: "Ja?" "Wo ist der Besen?" "Der is im Schrank." Jack wird bei dem Gedanken an den Schrank leicht panisch, lässt sich aber nichts anmerken. "Dann geh den mal holen." "Jepp."

"Muss ich eigentlich noch lange so wie nen Schildkröte auf em Rücken hier liegen bleiben?" "Bis Bryan mit dem Besen kommt." "Oder wer anderes mit so was ähnlichem wie nem Besen. Gell, Ray, müsstest du doch schon gewöhnt sein.", meint Max mit einem mehr als übertriebenbreiten Grinsen, das sein übliches bei weitem übertrifft. "Aber wir wollen ja nicht wissen, was der alles mit seinem Besen anstellen kann, ne, Ray?" "Wo kommt der denn wieder her?", deutet Jack mit verwirrtem Blick auf Ian, der sich zu Max gesellt hat. "Ian, mein Knuddelbär!"

"Ein Schatten lässt sich nicht einsperren und schon gar nicht der Schatten, der das Studio durchflattert." "Bei dir flattert's wo ganz anders.", nuschelt Jack. "Kennt ihr die Gleichung: Ray + 'Besen' von Bryan = ?" "Halt jetzt endlich die Klappe!" "Sieh doch der Tatsache ins Auge. Außerdem ist Ray es bestimmt schon gewöhnt, dass er von hinten..." "Klappe, hab ich gesagt! Jack, dein Einsatz." Diese nickt und wieder kommt die Pfanne zum Einsatz.

"Und wieder hat er's nicht mitbekommen. Bryan, das da wegräumen und Lee den Besen geben." Bryan übergibt Lee den Besen, und während er Ian wegräumt, sieht er im Augenwinkel, dass Lee den Besen immer wieder wie bekloppt auf den Boden schlägt: "Eh! Der macht ihn ja kaputt."

Lee ist immer noch damit beschäftigt, die Bürste von eben diesem Besen abzubekommen, scheitert aber kläglich: "Geht nich." "Schwächling." "Und so was schimpft sich unser Anführer.", stemmt Kevin die Hände in die Hüfte. "Rein theoretisch ist ja Ray derjenige...", mischt sich Max dazu, "... der..."

"... Schildkrötensuppe kochen kann." Max rennt darauf heulend weg. "He he..." "So werden wir heute nie fertig. Das letzte Mal habt ihr euch noch für mich aufgeopfert und heute das." "Das war was ganz anderes." "Und was, Kai?"

"Hallo? Ich bekomme das Ding nicht ab.", meldet sich Lee zu Wort. "Ich finde das nicht in Ordnung, dass du das Ding da abmachen willst. So ein Besen hat auch Gefühle, weisst du?", trauert Bryan dem Besen jetzt schon nach. "Kann dem mal wer helfen?"

Ray liegt immer noch auf dem Boden und langweilt sich sichtlich. "Die schöne Lederjacke. So wird sie ganz dreckig." "Ist doch nur geliehen. Außerdem kommt Kai für die Kosten auf. Zudem finde ich, dass lange Ledermäntel viel besser aussehen. Kann jetzt mal wer das Ding da abmachen?"

Lyco bemächtigt sich des Besens, bevor auch nur ein anderer daran denken kann. "Hirrhirrhirr, jetzt ist er mein! Jetzt zeig ich euch, wie stark ich bin." Sie schlägt den Besen mit voller Wucht auf den Boden, doch es passiert nichts. "Öhm...", verdattert schaut sie den Besen an. "Geh ab, du Bürste, du!" Sie stellt sich mit deinen Füßen auf die Bürste und zieht den Stiel nach oben. Langsam aber sicher laufen die Schweißperlen in Bachen hinunter, bis sich Tala des Besens ermächtigt und "krach" reicht er Lee den Stiel wieder zurück. Dieser schaut ihn auf Hundeaugen an: "Danke! Wie kann ich das jemals wieder gut machen?" "Indem du nicht so guckst? So erinnerst du mich eher an Wolborg, wenn er was zu fressen will, aber nicht an dein dämliches Katzenvieh."

Lee fuchtelt mit dem Besenstiel rum, allerdings vor Tala. "*Hei~ja!*" Ray hebt die Hand: "Lee, hier."

"Was? Ach ja. *Hei~ja!*" Ray hebt den Finger: "*Moment...*", hält sich aber immer noch den Bauch. Doch Lee fuchtelt immer mehr mit dem Stiel herum. "*Jetzt beruhig dich doch.*" Ray steht auf, doch auch das hält Lee nicht davon ab, immer mehr mit dem Stiel herumzuwirbeln: "Au."

"Was für ein Idiot..." "Ich muss Kevin Recht geben.", nickt Lyco, die sich von ihrer erfolglosen 'Besen-zerschmetter-Aktion' erholt hat.

"Was denn?", meint Lee, während er sich die blutende Nase hält. "*Jetzt hör doch mal auf, mit dem Stock rumzufuchteln.* Du tust dir doch nur selbst weh." Er weicht einige Schritte zurück, dann stöhnt er genervt auf: "*Ohh...*", und zieht die Waffe.

Lee steht still und hebt die Hände, jedoch läuft ihm immer noch Blut aus der Nase. "Nicht schießen. Ich geb dir alles, was du willst. Geld, Gold, Mariah..." "Mariah?" "Ja, alles, was du willst. Nur bitte, erschieß mich nicht."

"Was für ein Depp." Tala und Kai stimmen Lyco durch simples Nicken zu. "Steh auf und hol den Stiel in die Hand und bleib ruhig stehen!", kommandiert Jack ihn zu Recht. "Der erschieß mich!" "Ich erschieß dich gleich viel qualvoller, wenn du nicht machst!" Lee gehorcht und steht wieder mit Stock bewaffnet vor Ray: "*Hoh...*" "*Ich wollt dich nur was fragen.*" Lee beruhigt sich wieder: "Und dann gleich ne Waffe zücken..." Ray steckt die Waffe wieder in die Halterung: "*Gut, und nun les!*"

Lee wird rot. "Was hat der denn jetzt schon wieder?" "Er kann nicht lesen!", bricht Tala in Gelächter aus. "Und mit so was gibt sich Ray ab? Unglaublich." "Der gibt sich auch mit dir ab. Also ist das kein Wunder.", meint Lyco zu Kai.

"Ich kann sehr wohl lesen!" "Aber?"

"Ich seh nix...", meint er kleinlaut und wird dabei noch röter. "Du brachst ne Brille?" Lee nickt. "Aber, du, aber...", stottert Ray. "Ja, ich weis, Ray." "Hahahahahahaha... wer hat denn schon mal von nen Katze mit ner Brille gehört? Hahahaha..."

"Der kann lachen? Und wie der lachen kann." Jack meint dann leiser zu sich selbst: "Ich hätt' Kai den Paulus spielen lassen sollen. Das klingt so richtig... böse. Und dann Tala den Wolff... hätt' auch irgendwie besser gepasst. Und dann wäre der der Partner von Ray... Hm, ja, das ist nen Überlegung wert, denn das kann man sich so richtig vorstellen." Sie stellt sich das natürlich auch gleich in Gedanken vor.

"Eh! Nachträglich ändern ist nich. Das hättest du wohl gern. Aber das mit Ray ist gut. Aber ich will nicht den alten Sack spielen.", motzt Tala rum. "Ich lass es ja auch. Aber das nächste Mal..." "Wie, das nächste Mal?", hört Kai sofort auf zu lachen, "Ich lass mich nicht mehr von dir einspannen für so nen Scheiß."

"So? Ray kann bestimmt auch Hühnerbrühe machen." Kai schaut Lyco verwirrt an: "Hast du ne Erkältung oder was?" "Nö, Kai. Hühnerbrühe." Das letzte Wort sagt sie ganz langsam und man kann sehen, wie bei Kai die Augen immer größer werden. "Dranzer ist kein Huhn!" "Somit hast du eingestanden, dass ich Dranzer meinte. Denn die ist ja ein Vogel."

"Sie ist ein majestätischer Phönix!" "Ein barfökischer Kanarienvogel.", wirft jetzt auch May ein. "Na warte. Aber deine Einweg-Schildkröte!"

Ray, Tala und Jack meinen nur gleichzeitig: "Die haben Probleme..."

"Ich hab wenigstens keinen verlausten Köter!" Tala zuckt mit den Schultern: "Ich war gestern erst beim Tierarzt mit ihm. Der hat gesagt, dass Wolborg weder Flöhe noch Läuse oder sonstiges Getier hat. Somit ist er rein."

"Aber Kai hat nen Wellensittich!"

"Schildkrötensuppe!" "Hühnerbrühe!" "Hühnerbrühe!"

Jack seufzt auf: "Die drei brauchen wir im Moment nicht. Lee, zieh die Brille von Kenny auf." "Aber dann kann ich den Text doch nicht mehr schreiben." "Wozu ist Spencer denn da? Damit der nur mir Ian Blödsinn macht? Nein, bestimmt nicht." "Meine arme Dizzy..."

"Schildkrötensuppe!"

"Hühnerbrühe!"

"Hühnerbrühe!"

"Bryan! Sperr die drei mal weg. Irgendwohin, wo das Gezeter uns nicht stört." Bryan macht eben das, während Lee Kenny's Brille anzieht. Er schaut in den Spiegel und sein Urteil lautet: "Ich seh so was von bescheuert aus..." "Das kann man mit nem Compi alles ändern. Keine Sorge."

Lee liest sich Ray's 'Ausweis' durch. "Weil du's nicht lesen kannst: *Kri-mi-nal-po-li-zei!*", liest Ray vor und deutet drauf. Lee wendet sich wieder empört an Jack: "Wenn der das doch vorlesen muss, dann hätt' ich doch die Brille nicht gebraucht." "Immer diese un kreativen Zwischen..."

"Schildkrötensuppe!"

"Hühnerbrühe!"

"Hühnerbrühe!", wird sie unterbrochen, was jedoch nur gedämpft zu hören ist.

"So was mein ich.", seufzt sie aus.

Lee lässt den Stock fallen. "*Oha, Entschuldigung. Habe dich in der Dunkelheit nicht erkannt.*" Ray grinst: "*Klar. Du wolltest mich mit dem Ding da niederschlagen und jetzt erzählst du mir, dass ich du mich nicht gesehen hast?*" "Wenn er getroffen hätte, Ray. Was er aber nicht hat. Es gibt auch blinde Katzen, ne?" "Sagt mal, kennt ihr das Sprichwort: Auch nen blinde Katze fängt keine Maus?"

"Ian, das ist kein Sprichwort, das ist grade deiner Phantasie entsprungen." "Hast du damit ein Problem, Tala? Wieso sollst auch nur du immer was sagen dürfen?" "Weil ich der Böse bin?" "Mich würde das Argument überzeugen, wenn ich in deiner Haut stecken würde, Ian. Außerdem, Tala?" "Japp?" "Hast du ein Problem damit? Wenn du

alt bist, dann bekommst du mit ziemlich hoher Wahrscheinlichkeit auch ne Brille." "Tja, da gibt's Abhilfe. Kennst du das Lied 'Stirb jung', Jack? Daran werd ich mich halten."

"So? Und was sagt Boris dazu?" "Nix. Der weis schließlich noch nichts von seinem Glück." "Da kannst du aber auch mit ner OP Abhilfe schaffen." "Nein, Spencer. So was tut doch weh und wir alle wissen doch, wie wehleidig unser Tala ist." "Wo kommt der eigentlich schon wieder her? Bryan, du machst deine Arbeit wirklich nicht zufrieden stellend." Der schaut nur betreten zu Boden: "Er ist mir entwischt."

"Bei der Größe auch nicht verwunderlich." "Leute, soll ich euch einen Raum zur Verfügung stellen, wo ihr das ausdiskutieren könnt?" "Ne, wir wollen doch alle mitbekommen, wie Kai Lyco und Max verhaut." "Wat? Die kloppen sich? Das war aber nicht im Sinne des Erfinders." "Bei dem Erfinder..." "Ich will das jetzt mal ganz großzügig überhört haben, Zwerg Nase!"

"*Du warst im Atelier von Meister Tala?*" "Ja, Igor, ich war bei Meister Tala.", macht Ian im Hintergrund mit heiserer, rauer Stimme, wobei er den Buckel nicht vergisst. "Und ich dacht immer, der heißt Lee..."

"Tja, Jack, überlass das Denken den Pferden. Die haben die größeren Köpfe. Außerdem, habt ihr gehört? Ich bei ein Meister!" "Ja, Meister im dumm Schwallen und Eiszapfen à la Kai Spielen. Ja, darin bist du echt nen wahrer Meister."

"Ray?" Der schaut sie lieb an: "Sorry." "Schon gut." Tala ist von der ganzen Situation erstaunt. "So geht das. Muss ich mir merken.", murmelte er vor sich hin, während er sich eine Notiz auf seine Hand macht. "Punkt." "Ich hab gedacht... *Du verstehst? Hier viel Kriminalität.*" "Ja, nicht viel mehr als in Tokio auch." Er geht an Lee vorbei. "Aber lassen wir das."

"Du, Ian, woher weis der das mit der Kriminalität?" "So ein Langfinger wie der? Frag ihn doch." Jack steht hinter den beiden, die die Blicke schon in ihrem Nacken spüren: "Äh..."

Ray stellt sich wieder vor Lee. "Wie oft bist du eigentlich bei Tala?" "Da, horsch! Der ist am Privatleben anderer interessiert. Der kleine Perversling!"

"Der da...", Tala zeigt auf Lee, "... war noch nie bei mir!" Lee dreht sich zu Tala, setzt ein fieses Grinsen auf und dreht sich wieder zu Ray: "Oft."

"Wat?!" Tala steht der Mund offen. "Tja, Talalein, so kommt's raus.", lässt Jack nur nüchtern von sich.

"Schildkrötensuppe!"

"Hühnerbrühe!"

"Hühnerbrühe!", kann man wieder gedämpft aus dem Hintergrund hören. "Verfluchte Nebengeräusche. Kenny? Das wir alles nachher rausgeschnitten, hörst du?" Da Kenny nichts sieht ohne seine Brille, nickt er die Wand an. "Aha..." Bei sich denkt Ray: 'Aber ich werd dann gleich als Perversling abgestempelt...' "Eh, Ray, nicht schlafen." "Hä? Ah, ja. *Hast du jemanden anderen dort mal gesehen?*" "Niemand. *Er liebt die Einsamkeit.*"

"Das stimmt nicht! Wenn er nicht grad zu Boris muss, dann ist er meistens mit Wolborg beim Training." "Würdest du kleiner Gemüsezweig jetzt endlich mal die Freundlichkeit aufweisen, nicht unser ganzes Privatleben hier preiszugeben?" "Hm...", überlegt Ian: "Nö." "Hoffnungslos.", seufzt Tala aus.

"Hat er mal gesagt, dass er noch was anderes macht?" "Nein. *Er liebt das Schweigen.*" "Er liebt die Einsamkeit und das Schweigen. Na das ist doch ganz toll. Und du bist eigentlich der Herr...?" "Watanabe."

"Jack, ich kenn den Namen doch. Muss ich trotzdem 'Hä' machen?" "Japp." "Hä?" "Watanabe, Visitenkarte von Kampfschüler."

Lee zeigt ihm eine Karte. Ray guckt sich das ganze kritische an: "Die Herz Dame? Lee, soll das eine Anmache sein?" Der versteht grad gar nicht, was Ray von ihm will. "Bitte was?" "Du hast mir hier die Herz Dame gegeben. Was soll das? Ne billige Anmache? Gib sie von mir aus Mariah, aber doch nicht mir." "Ups... dann eben die hier." Er zieht eine weitere Karte aus seiner Tasche.

"*Dort kannst du Teck-len machen.*" "Das kenn ich jetzt aber nicht." "Ich auch nicht. Aber es heißt so." [glaub ich ja zumindest]

"*Hoh. Is ja reizend. Vom Schrank springen...*", Ray deutete in die Ecke, aus der Lee am Anfang der Szene kam, "... *da bin ich noch nicht so gut drin.* Stimmt doch gar nicht. Das kann ich besser also Lee." Er steckt die Karte ein.

"Schön, schön. Jetzt darf der liebe Tala mit seiner geliebten Privatsphäre auch mal was von sich geben."

Vor Tala's Atelier steht ein Lieferwagen, zu dem eben dieser grade geht. Ray sieht man noch nicht: "*Wartest du mal einen Augenblick?*"

"Wenn man den nicht sieht, dann hört man ihn." Tala schließt die Tür und sieht Ray. "Aha, da is er ja. *Hast du's dir anderes überlegt? Willst du mein Modell sein?* Also, Jack, so was würde ich den **nie**fragen!" "Da wär ich mir nicht so sicher, Tala..." "Halt endlich die Klappe, Zwerg! Jack!"

Er schaut auf seine Hand und dann lieb zu Jack [Ray's Trick]: "Kannst du nicht mal Bryan sagen, der soll Ian und Spencer zu Max, Lyco und Kai sperren?" Doch Jack ignoriert ihn gekonnt, denn sie ist bei Lee: "Jetzt gib Kenny seine Brille wieder. Der arme Kerl läuft ja gegen jede Wand." "Siehst du mal, wie das ohne Brille ist.", meint Kenny, der auf Jack zulaufen will, aber gegen Spencer läuft. "tschuldigung."

°Klirr°

"Ups..." Vorsichtig und mit einer gewissen Vorahnung fragt Kenny nach der Ursache der klirrenden Geräusches: "War das meine..." Lee nickt.

"Der sieht nichts." "Ja, war sie..." "Ich bin verloren!" "Tyson?" "Jack, wie verzweifelt bist du?", wirft Bryan ein.

Der kommt: "Bin ich dran? Ja, ja?" "Lauf mal schnell heim zu Kenny und hol dem ne neue Brille."

"Nein! Jack, nicht! Die überlebt noch nicht mal den Weg von meinem Zimmer raus zur Treppe. Und das sind noch nicht mal zwei Schritte." "Na gut. Tyson, geh zu Max und sag ihm, er soll mal hierher kommen. Du bleibst solange bei Lyco und Kai." "Is gut." Mit dieser schweren Aufgabe zieht er ab. "Und ihr da macht weiter."

Ray lacht: "*Nein, ich möchte deinen Wagen. Hier ist eine richterliche Verfügung.*" Er hält Tala in Blatt vor die Nase. "*Die Kiste ist beschlagnahmt.*" "Ersten, Ray, so kommt man auch an eine Auto und zweitens, ich brauche keine Brille. Dein Freund war das. *Ich kann gut lesen. Auch auf größere Entfernung.* Gell, Lee?" Der wird rot und verkrümelt sich in eine Ecke.

"Jetzt hast du's verkrault. Böses Tala.", grinst Jack. Der grinst mit: "*Was suchst du denn?*" Auch Ray grinst: "*Wenn du Hillary Kaufmann wirklich getötet hast, dann weist du ganz genau, was wir suchen.*" Dabei richtet er sich den Kragen. "*Es war wohl etwas unvorsichtig, dass ich mich als Mörder geautet habe, hm?*" Ray nickt, grinst und schaut dabei Tala an. Der grinst zurück, was Ray's Mine wieder verfinstert.

"Sehr schön. Da Tyson sich noch nicht wieder eingefunden hat, lassen wir das für heute. Somit hat so mancher von euch wieder Glück gehabt. Holt Kai, Lyco und Max

und dann sorgt dafür, dass die ihre Streitigkeiten bis zum nächsten Mal beigelegt haben." "Du, Jack?" "Was hast du denn, Tala?" Bryan kommt im Hintergrund mit Lyco, Max und Kai am Kragen zurück. "Bei uns daheim ist es so was von langweilig, seit Voltaire nur noch damit beschäftigt ist, sich Rachepläne für Lyco auszudenken. Da ist nichts mehr los." "Dann lass mich dir ein Angebot machen: Ihr geht zu Tyson und verbringt dort die Nacht. Da wird's euch bestimmt nicht langweilig. Und damit ihr eure Ruhe habt, kommt Ray mit zu uns." "Das stinkt doch zum Himmel." "Schäm dich, Kai." Der ignoriert Ian: "Was macht ihr denn..." "Keine falschen Anschuldigungen, bitte. Ihr kennt mich doch. Und auf Lyco geb ich schon Acht. Wenn ich jetzt mit Lyco allein daheim wäre, wo ich weis, dass Voltaire sich rächen will, wär ich schön blöd." "Dann komm ich auch mit.", meint Kai. "Je mehr, desto besser. Jetzt haben wir einen starken Beschützer mehr. Gell, Ray?" Der grinst nur, als er Kai's Gesichtsausdruck sieht: 'Fuck, und ich dachte, die sagt jetzt nein!' "Und damit wir uns nicht langweilen, holen wir Tala auch noch mit.", wirft Lyco ein. "Was?", kommt es von Tala und Kai gleichzeitig. "Jepp. Können Ray und ich euch beim Streiten zugucken. Wird bestimmt lustig." "Lyco, du kannst doch nicht einfach so Leute einladen?" "Nicht?" Ihre flache Hand macht Bekanntschaft mit ihrer Stirn, doch dann gibt sich Jack geschlagen und verabschiedet den Rest der Crew: "Der Rest, bis denne."